

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 15.12.2025

Internet

<https://www.oberverwaltungsgericht.bremen.de>

Terminsankündigung

Das Oberverwaltungsgericht Bremen verhandelt in einem Normenkontrollverfahren über die Wirksamkeit der geänderten Jahrmarktgebührenordnung (Az.: 2 D 107/25)

Die mündliche Verhandlung ist terminiert auf

Mittwoch, den 17.12.2025 - 10:00 Uhr, Saal 5 im Justizzentrum Am Wall

Die sieben Antragstellenden sind Schaustellerinnen und Schausteller, die regelmäßig auf den durch die Stadtgemeinde Bremen (Antragsgegnerin) festgesetzten Volksfesten und/oder Jahrmärkten – der Osterwiese, dem Freimarkt und dem Bremer Weihnachtsmarkt – ihr Gewerbe ausüben (Beschicker). Sie wenden sich im Rahmen eines Normenkontrollantrags gegen die Änderung der Gebührenordnung für die Volksfeste und Jahrmärkte der Stadt Bremen (Jahrmarktgebührenordnung) vom 10. November 1986 (Brem.GBl. S. 263) durch das Ortsgesetz zur Änderung der Jahrmarktgebührenordnung vom 21. Januar 2025 (Brem.GBl. S. 16).

Die Antragsgegnerin hat zum 25.01.2025 erstmals seit 2013 die Jahrmarktgebühren erhöht. Die Gebührenerhöhung sei notwendig, um einer seit Jahren bestehenden und weiter zunehmenden Kostenunterdeckung bei der Durchführung der drei großen Jahrmärkte und Volksfeste entgegenzuwirken. Die Antragstellenden sind der Meinung, dass die Gebührenerhöhung ohne tragfähige Gebührenkalkulation erfolgt sei und Kostenpositionen berücksichtige, die nicht den Beschickern auferlegt werden dürften.

Hinweis zu Ton- und Fernsehaufnahmen:

In der mündlichen Verhandlung sind Hörfunk- und Fernsehaufnahmen sowie Ton- und Filmaufnahmen zum Zwecke der öffentlichen Vorführung oder Veröffentlichung ihres Inhalts zulässig, bis das Gericht die Anwesenheit der Beteiligten festgestellt hat. Die verantwortlichen Journalistinnen und Journalisten werden gebeten, dies zu beachten.

Bei Fragen zum Verfahrensablauf wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Koch.

Verantwortlich:

RiOVG Friedemann Traub · Am Wall 198 · 28195 Bremen · Telefon: 0421 361-10535 · e-mail: pressestelle@ovg.bremen.de
Vertreterin: Ri'inOVG Dr. Koch · Am Wall 198 · 28195 Bremen · Telefon: 0421 361-10092 · e-mail: pressestelle@ovg.bremen.de